



BESCHLUSSVORLAGE

Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau

Beschluss über die Aufnahme überplanmäßiger Erträge und Aufwendungen im Haushaltsjahr 2022 zur Durchführung eines Ausstellungsvorhabens der Städtischen Museen Zittau

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Abstimmung			
			anwesend	ja	nein	enthalten
Verwaltungs- und Finanzausschuss	03.03.2022	Vorberatung				
Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau	03.03.2022	Entscheidung				

Gesetzliche Grundlage:	SächsGemO, SächsKomHVO
Bereits gefasste Beschlüsse	keine
Aufzuhebende Beschlüsse	keine

Finanzielle Auswirkungen / Deckungsnachweis:

Veranschlagt unter HH-Stelle/ Produktkonto	25100.314000 25100.314103 25100.332100 25100.443130
Bezeichnung der HH-Stelle/ Produktkonto	Zuweisungen und Zuschüsse vom Bund Zuweisungen und Zuschüsse vom Land Eintrittsgelder Museum Sachkosten sonstige Förderprojekte

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtbetrag	aktuelles HH-Jahr	2023
Aufwendungen	566.000 Euro	550.000 Euro	16.000 Euro
zuzügl. Abschreibungsaufwand			
zuzügl. geschätztem Bewirt- schaftungsaufwand			
Erträge	566.000 Euro	550.000 Euro	16.000 Euro

gezeichnet
Zenker
Oberbürgermeister

Begründung:

Die Städtischen Museen Zittau planen das nachfolgend näher beschriebene Ausstellungsvorhaben unter dem Titel: „1000undDeine Sicht – vom Ausbruch zum Aufbruch aus der Pandemie“ im Zeitraum 15.07.2022-15.01.2023 und haben dafür außerplanmäßige Mittel und Förderer akquirieren können.

Es ist kein städtischer Eigenanteil notwendig. Die Finanzierung des Projekts erfolgt zu 100 % durch Fördermittel und Erlöse. Die Ausstellung wird vom Freistaat Sachsen und vom Auswärtigen Amt gefördert (Mittel des Freistaates bewilligt, beim Auswärtigen Amt beantragt und in Aussicht gestellt).

Hintergrund:

Die Corona-Pandemie und die damit verbundenen Einschränkungen haben das Dreiländereck seit zwei Jahren erheblich beeinträchtigt. Im Projekt geht es um die Krankheit und die Auswirkungen selbst, aber auch traumatische Erfahrungen wie die plötzlichen Grenzschießungen in unserer Region im ersten Lockdown. Eine Ausstellung und zahlreiche Veranstaltungen setzen sich mit dem Thema auseinander und wollen die Menschen aller drei Länder (D-PL-CZ) wieder zusammenführen und einen Erfahrungsaustausch befördern.

Bestandteil sind eine Ausstellung in der Baugewerkeschule sowie eine Openair-Ausstellung in Liberec, Zgorzelec und an anderen Orten mit Kunstwerken von Künstlern der drei Länder und darüber hinaus, die während der Pandemie entstanden sind.

Dazu gibt es zahlreiche Kulturveranstaltungen (in Kooperation mit verschiedenen Partnern, darunter dem Lausitz-Festival, der Kreismusikschule Dreiländereck und dem Gerhart-Hauptmann-Theater). Ein weiterer Höhepunkt soll ein Dreiländer-Fußballspiel sein.

In Görlitz soll im Rahmen des Ausstellungsvorhabens vom 01.05.-30.09. das Osmodrama-Festival stattfinden. Dazu wird in der Stadthalle das Osmodrom installiert, eine Einrichtung, in der Gerüche erzeugt und in der mit ihnen gespielt wird, denn das Thema Aerosole und Verlust des Geruchssinns ist ein Zentrales in der Pandemie. Erfinder dieser Einrichtung ist der Künstler Wolfgang Georgsdorf. In der Vergangenheit wurde das Osmodrom z.B. in Berlin (Gropiusbau) und in Linz errichtet. Der Künstler wird als Generalunternehmer mit der Errichtung und Durchführung beauftragt. Im Osmodrom finden in Kooperation mit verschiedenen Partnern, darunter dem Lausitz-Festival, der Kreismusikschule Dreiländereck und dem Gerhart-Hauptmann-Theater zahlreiche Kulturveranstaltungen mit Bezug auf das Thema statt.

Hinweis zum Vergaberecht: Das Osmodrom wurde von dem Künstler Wolfgang Georgsdorf erfunden und entwickelt und ist einmalig. Es gibt keinen anderen Anbieter für eine vergleichbare Leistung.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt vorbehaltlich der verbindlichen Förderzusage die Aufnahme überplanmäßiger Erträge und Aufwendungen in Höhe von 550.000 € im Haushaltsjahr 2022 zur Durchführung des Ausstellungsvorhabens „1000undDeine Sicht – vom Ausbruch zum Aufbruch aus der Pandemie“.

Bei Vorliegen der Gesamtfinanzierung wird der Oberbürgermeister beauftragt, mit dem Künstler Wolfgang Georgsdorf einen Vertrag über die Errichtung und Betreuung des Osmodroms in der Stadthalle Görlitz im Zeitraum 01.05.-30.09.2022 im Volumen von 95.000 € zu schließen.